

Medienmitteilung vom 17. Juni 2024

Risikomanagement in stationären Pflegeeinrichtungen

Die Funk Stiftung hat ein Projekt der OST – Ostschweizer Fachhochschule zum Thema «Ganzheitliches Risikomanagement in stationären Pflegeeinrichtungen» gefördert. Die Ergebnisse unterstützen Leitungspersonal im Aufbau eines Risikomanagementsystems für ihre Einrichtung. Der Leitfaden und die dazugehörige mobile, webbasierte Applikation sind nun veröffentlicht und kostenfrei verfügbar.

Die Lebenserwartung der Menschen steigt kontinuierlich an und eine Unterstützung bis ins hohe Alter wird immer wichtiger. Stationäre Pflegeeinrichtungen sind daher von elementarer Bedeutung. Um eine effektive und effiziente Funktionalität dieser Einrichtungen zu gewährleisten und die Sicherheit von Mitarbeitenden und Patient*innen zu schützen, ist ein ganzheitliches Risikomanagementsystem unabdingbar. An dieser Stelle knüpft das nun abgeschlossene Projekt «Ganzheitliches Risikomanagement für stationäre Pflegeeinrichtungen» an. «Durch ein systematisches Risikomanagement sinkt die Wahrscheinlichkeit deutlich, Risiken bzw. Gefahren zu übersehen. Wichtig ist in diesem Zusammenhang insbesondere ein verstärktes Risikobewusstsein der Verantwortlichen im Pflegeheim», sagt Wilfried Lux, Projektleiter und Professor an der OST – Ostschweizer Fachhochschule.

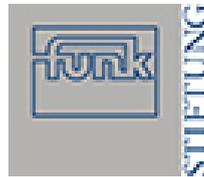
Die Ergebnisse des Förderprojekts, der ausführliche Standardleitfaden sowie die dazugehörige mobile, webbasierte Applikation, sollen Akteur*innen im Pflegebereich unterstützen. Über die App sind Zusammenfassungen und Templates zum Download verfügbar, die dabei helfen, den steigenden Anforderungen, wirtschaftliche und medizinisch-pflegerische Aspekte einschliessend, gerecht zu werden.

Der Leitfaden zur Unterstützung des Aufbaus eines ganzheitlichen Risikomanagementsystems in stationären Pflegeeinrichtungen umfasst folgende relevante Kriterien:

- Risikoidentifikation
- Risikoanalyse und -bewertung
- Risikobewältigung
- Risikokommunikation

Zusätzlich werden noch weitere Themen, wie z. B. strategisches Management, Qualitätsmanagement sowie rechtliche Aspekte beleuchtet. Zur weiteren Unterstützung wurden verschiedene Tools und Templates aufgesetzt, die den Nutzer*innen des Leitfadens eine mehrwertstiftende, leicht anwendbare Hilfestellung bieten.

Im Projektverlauf konnten unter anderem durch ein Symposium und zwei Fokusgruppen mit Praktiker*innen die Entwicklung des Leitfadens sowie der App stetig erprobt und validiert werden. Somit wurde sichergestellt, dass das Projektergebnis eine nutzenbringende Handreichung für die Zielgruppe darstellt und eine praktische Anwendung möglich und zielführend ist. Insbesondere der umfassende Risikokatalog zur Identifikation und Bewertung von Risiken wurde als äusserst hilfreich



hervorgehoben. «Im Rahmen des Projektes ist es gelungen, eine sehr anwenderfreundliche App zu entwickeln, die sich in realistischem Umfang und unter Beachtung der knappen personellen Ressourcen in Pflegeeinrichtungen dem Thema Risikomanagement widmet – ein idealer Einstieg für interessierte Einrichtungsleitungen!», sagt Alexander Klein, Repräsentant der Funk Stiftung. Von Seiten der OST – Ostschweizer Fachhochschule waren das IPW Institut für Angewandte Pflegewissenschaft, das IPM Institut für Informations- und Prozessmanagement und das IFL Institut für Finance und Law am Projekt beteiligt.

Die mobile Webapplikation ist über <https://ost-risikomanagement.ch/> für alle gängigen Endgeräte verfügbar. Der ausführliche Leitfaden ist ebenfalls über die App unter dem Menüreiter «Templates» zum Download verfügbar.

Alle Informationen und Links zum abgeschlossenen Förderprojekt der Funk Stiftung finden Sie auf der Stiftungswebsite unter: <https://www.funk-stiftung.org/de/risikomanagement/projekte/risikomanagement-in-pflegeeinrichtungen>

Für Rückfragen:

- Prof. Dr. Wilfried Lux, Institute für Finance und Law, 058 257 13 84, wilfried.lux@ost.ch
- Dr. Alexander Klein, Funk Stiftung, +49 30 250092810, a.klein@funk-gruppe.de
- Michael Breu, Kommunikation OST, 058 257 44 66, michael.breu@ost.ch